

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	11
<i>A. Die Frage der objektiven Gültigkeit von Werturteilen</i>	14
I. Seinsurteil und Werturteil	14
II. Ideologisches und wissenschaftliches Werturteil	20
III. Der gesellschaftliche Wertbildungsprozeß	25
IV. Die Geschichtlichkeit der Wertmaßstäbe	30
<i>B. Das Werturteil in der jüngeren Denkgeschichte</i>	44
I. Die Position des transzendentalen Idealismus (Deutschland)	44
1. Wert-Apriorismus und Positivismus: Der Werturteilsstreit ..	47
2. Die Reform der transzendentalen Wertphilosophie: Husserl, Scheler	65
3. Das Wertungsrecht der Gesellschaftslehre	75
II. Karl Mannheims Wissenssoziologie	83
III. Die Position des subjektivistischen Idealismus: Der angelsächsische Pragmatismus	93
IV. Die Formalisierung der Wert-Objektivität: Der „Neopositivismus“	106
V. Gesellschaftslehre als Wert-Instrumentalistik	124
<i>Schluß</i>	148
<i>Namenregister</i>	151